

Entwurf des Rahmenplanes Indesee

Stellungnahme der Gemeinde Inden

Entwurf, Stand 27.Februar 2015

Die Gemeinde Inden unterstützt die Aussagen aus dem Rahmenplan und begrüßt die Darstellung der kreativen Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen der Zwischennutzung und des Endzustandes des Indesees.

Folgende Belange werden mit Bitte um Berücksichtigung bei der endgültigen Plandarstellung eingebracht:

Es wird gefordert, dass notwendige redaktionelle Änderungen zum besseren Verständnis in das Planwerk eingearbeitet werden.

Schwerpunkt Natur, kleinerer Flachwasserbereich zwischen Schophoven und Merken

Eine zusätzliche Grünvernetzung zwischen Schophoven und Merken vom Indesee an die Ruraue ist sinnvoll und wünschenswert. In Nachbarschaft sollen insbesondere Surf- und Tauchzugänge geschaffen werden. Damit es langfristig nicht zu freizeitwirtschaftlichen Nutzungseinschränkungen am zukünftigen Ufer und auf der Wasserfläche des zukünftigen Indesees in diesem Bereich kommt, wird gefordert, diese Vernetzung als Grünzug – Freizeitachse mit evtl. Anbindung an den Ruruferradweg auszuweisen.

Plandarstellung Siedlungsentwicklung und Wegenetz (alle Zeiträume) und Plandarstellung Endzustand

Die Ausweisung Wissenschaftspark südwestlich der Ortslage Schophovens wird ausdrücklich begrüßt. Um langfristig möglichst flexibel Ansiedlungen „im Park“ zu ermöglichen, sollte die Ausweisung der Parkanlage in Richtung Südosten verlängert werden. Vorgabe ist die Ausweisung aus dem Rahmenplan Indesee vom 31. Oktober 2011.

Die Flächen im Baugebiet „Gut Müllenark“ sind besiedelt oder stehen kurz vor der Besiedlung. Das Gebiet steht entsprechend als Reserve und zur weiteren Entwicklung nicht mehr zur Verfügung. Die Kennzeichnung wie bei den Bestandsflächen (grau) soll übernommen werden.

Stattdessen sind nordwestlich der Ortslage Schophoven als Arrondierung Entwicklungsflächen (braun und gelb) darzustellen.